

KORG ANALOG SEQUENCER SQ-10

OWNER'S MANUAL

Sound
Revolution
KORG

(8) Ausgänge

⊘ **Channel A, B, C Voltage Out:** Dies sind die Ausgangsspannungsbuchsen für die einzelnen Kanäle. Wenn jedoch die Betriebsart mit in Serie geschalteten Kanälen A und B gewählt wird, dann hängt die Ausgangsfunktion von der Art der Verbindung ab. Einzelheiten sind dem Diagramm zu entnehmen.

⊘ **Multiple Trigger Out:** Hiervon geht mit jedem Schritt in der Folge ein Triggersignal ($\overline{\text{GND}}$) aus.
⊘ **Trig Out:** Diese Buchsen ermöglichen separate Ausgangstriggersignale für jeden Schritt. Falls Sie einen dieser Ausgänge mit Hilfe eines Verbindungskabels mit der RESET IN Buchse verbinden, dann wechselt die Schrittfolge von Schritt 1 auf die verwendete TRIG OUT Buchse. Dieser Vorgang wird verwendet, wenn eine kurze Schrittfolge gewünscht wird.

Da diese Buchsen nur dann ein Triggersignal aussenden, wenn dieser Schritt in der Schrittfolge erreicht ist, können diese Buchsen für den Anschluß mehrerer Synthesizer benutzt werden, um komplexe Rhythmen zu erzielen.

(9) Rückstellung (Reset)

⊘ **Reset In:** Diese Buchse verwenden, wenn weniger als die maximale Schrittzahl in einer Schrittfolge gewünscht werden. Einfach die TRIG OUT Buchse des letzten Schrittes der Schrittfolge mit der RESET IN Buchse verbinden.

Sobald die Schrittfolge an diesem Schritt angelangt, wird wiederum mit Schritt 1 begonnen.

(10) Ausgangsspannungsregler

⊘ **Bereichsschalter ($\pm 1V - \pm 5V$):** Falls die Synthesizer-Funktionen innerhalb eines kleineren Spannungsbereiches geregelt werden sollen, die Position $\pm 1V$ verwenden.

⊘ **LEDs:** Diese Leuchtdioden zeigen die verschiedenen Kanäle und Schritte in der Schrittfolge an.

⊘ **Spannungsregelknöpfe:** Mit diesen Knöpfen wird die Ausgangsspannung der einzelnen Schritte einer Schrittfolge eingestellt. Den Betriebsartenwähler auf manuellen Betrieb einstellen; danach die Schritt-Taste drücken und die Knöpfe einzeln einstellen, um den gewünschten Effekt von dem an den Sequencer angeschlossenen Synthesizer zu erhalten.

(11) Analog-Mischstufe

⊘ **Analog Mixer:** Damit kann eine zusätzliche Gleichspannung eingeführt werden. Sie können z.B. Kanal A und Kanal B so einsetzen, daß Kanal A für die Grob- und Kanal B für die Feineinstellung verwendet wird, um präzise Ausgangsspannungen zu erhalten. Wird eine Anzahl von Sequencern in Reihe geschaltet, dann können diese an einer einzigen Ausgangsbuchse zusammengefaßt werden.

(12) Netzschalter

⊘ **Netzschalter (Power switch):** Nachdem dieser Schalter eingeschaltet wurde und die Kontrollleuchte aufleuchtet, etwa zehn Minuten warten, bis sich der Sequencer erwärmt hat, und erst danach die Regler einstellen. Dadurch werden zuverlässige Ergebnisse gewährleistet.

(13) Technische Daten

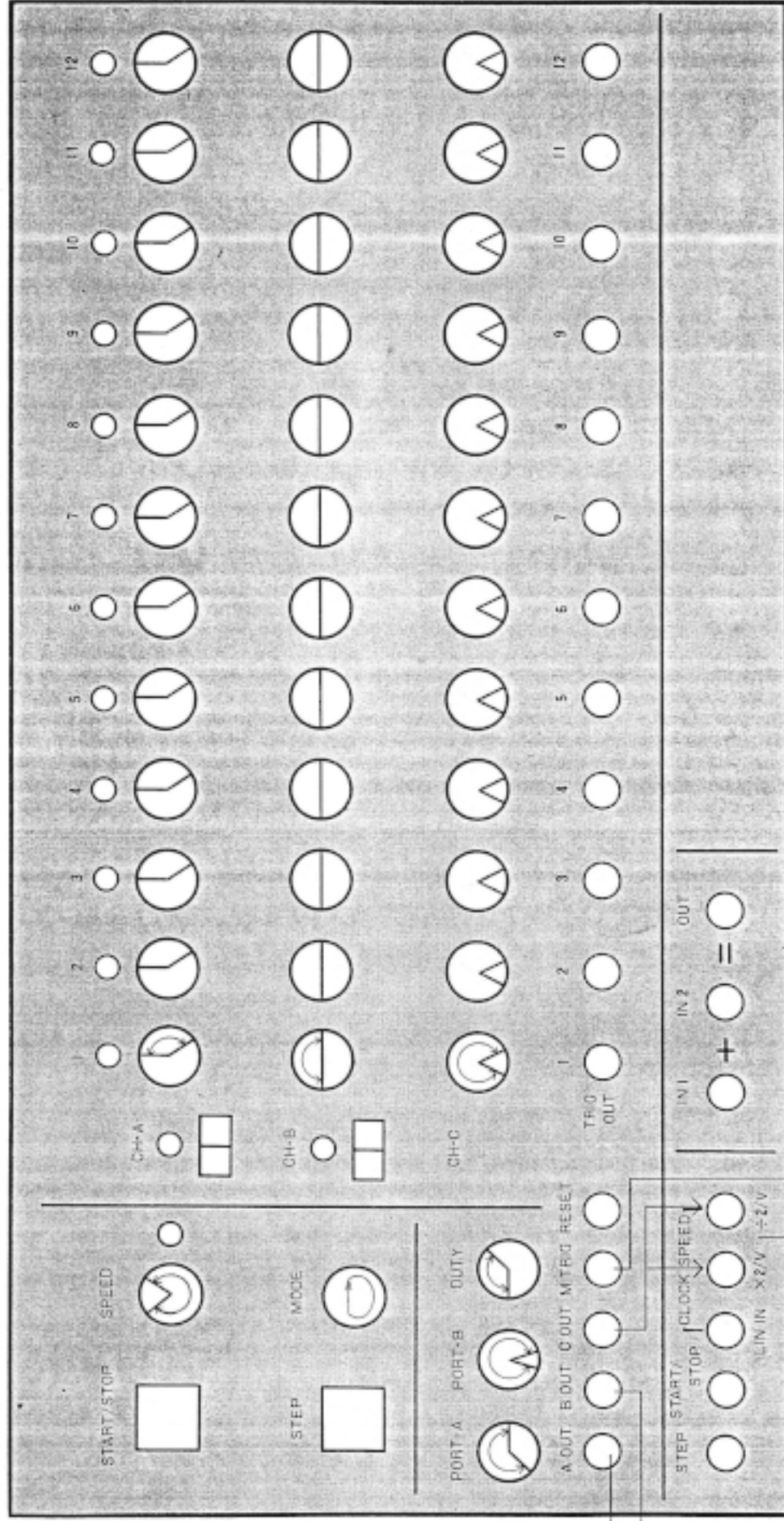
1. Spannungsgeregelter Takgeber • Taktrückführung (langsam~schnell)
2. Folgebetriebsart • 12 Stufen x 3 • 24 Stufen x 1 + 12 Stufen (zweimal)
3. Schalter • Start/Stopp → (automatisch)
• Stufe → (manuell)
4. Portamento • Portamento-Kanal (A)
• Portamento-Kanal (B)
5. Triggerbetrieb • Kanal A (1~12) • Kanal B (1~12) (Mehrfachtrigger, Kanal C)
6. Folgeregelung • Kanal C (1~12)
• Trigger-Ausgang (1~12)
• LED (1~12)
7. Folgespannungs-Ausgang • (A) -5V~+5V/-1V~+1V
• (B) -5V~+5V/-1V~+1V
• (C) 0~+5V
8. Mehrfachtrigger-Ausgang • +5V
9. Rückstell-Eingang • Erdung
• +5V
10. Externer Regler • Stufe/ $\overline{\text{Erdung}}$
• Start/Stopp/ $\overline{\text{Erdung}}$
• Takteschwindigkeit (LINEAR IN)/0~+5V
• Takteschwindigkeit (x2/VOLT)/0~+5V
• Takteschwindigkeit (÷2/VOLT)/0~+5V
• IN 1 + IN 2 = OUT
11. Analog-Mischstufe • Leistungsaufnahme/5,4 Watt
12. Netzschalter • Abmessungen/499 (B) x 170 (T) x 249 (H)/mm
• Gewicht/5,1kg
• Zubehör • Verbindungskabel/350mm x 1
500mm x 1
1m x 1

5) Vorsichtsmaßnahmen

1. Den Sequencer mindestens für 10 Minuten aufwärmen lassen, um genaue Spannungsausgänge zu erhalten.
2. Wenn die Trigger Out Buchsen verwendet werden, niemals 4 oder mehr an einen Eingang zusammenfassen.
3. Ist das Gerät nicht auf manuellen Betrieb geschaltet und die Schrittfolge ist beendet, dann leuchten die Leuchtdioden nicht auf, da der Sequencer auf die Bereitschaftstellung geschaltet ist.

6) Einstellbeispiele

1. Für wiederholtes, automatisches Abspielen von 12 Noten



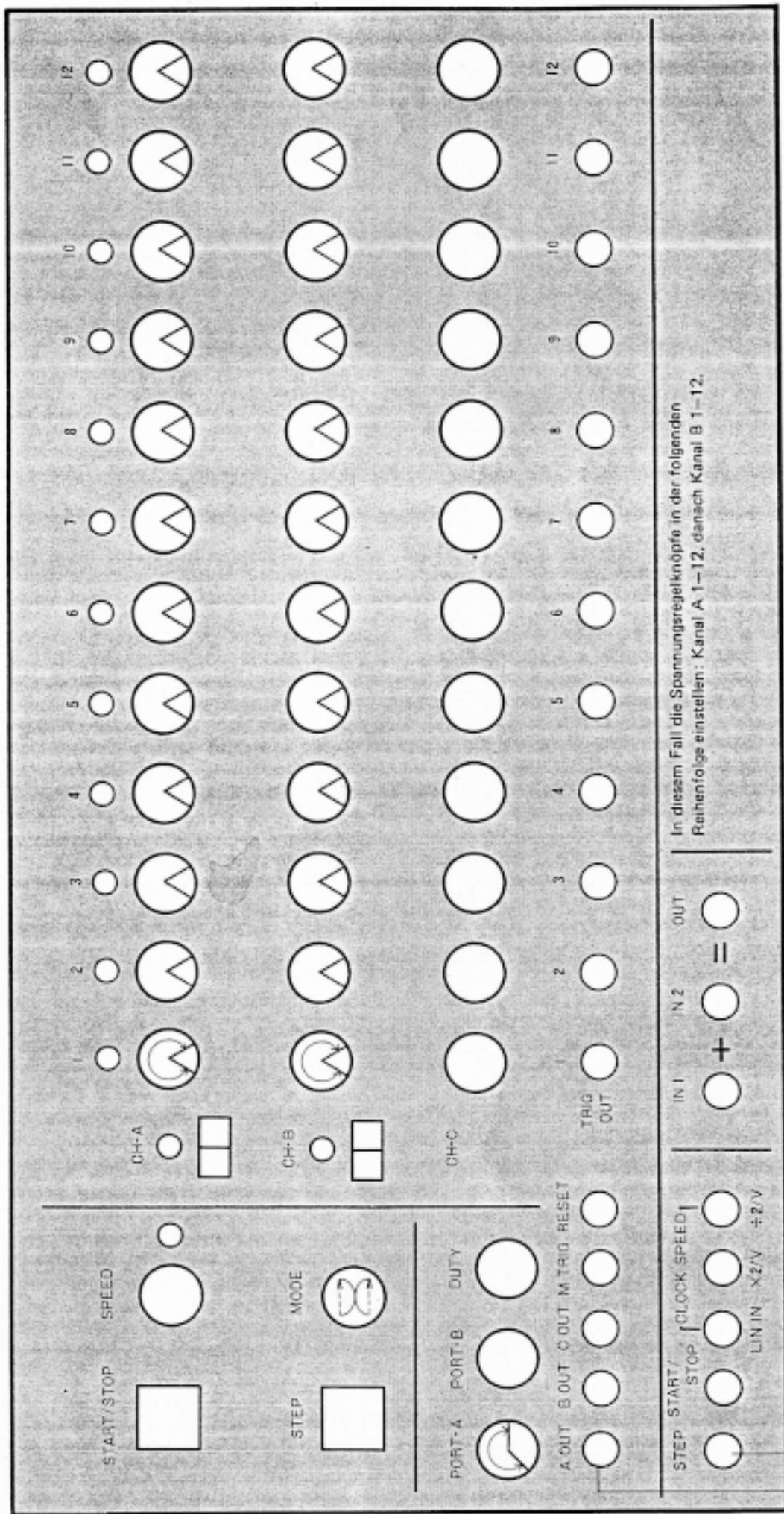
[Multiple Trig Out] → [EG TRIG IN] Damit ist die Zeit der Schrittfolge eingestellt.

[Channel C Voltage Out] → [Clock Speed] + 2/volt oder x2/volt
Damit ist die Zeitdauer der Noten in der Schrittfolge eingestellt.

[Channel B Voltage Out] → [VCF CUTOFF FREQ IN] Damit ist die Klangfarbenfolge eingestellt.

[Channel A Voltage Out] → [VCO CV IN] (oder Freq in: in diesem Falle wechselt die Klaviatur die Taste)
Damit ist die Tonhöhenfolge eingestellt.

2. Eine Folge mit 24 Noten, wobei die Klangfarbe mit jedem Anschlag einer neuen Taste auf der Klaviatur ändert



Ext Step In ← KBD TRIG OUT Die Schrittfolge schaltet um einem Schritt weiter, wenn die Klaviatur betätigt wird.

Channel A Voltage Out → VCF CV IN Damit wird die Klangfarbe geregelt.